



BUNDESWEHR

PRESSEMITTEILUNG

Presse- und Informationszentrum Marine
Marineschule Mürwik

Flensburg, 1. September 2021

Nr. 043/21

Marineschule Mürwik: Kommandowechsel an der „Alma Mater“ der Marineoffiziere

Flensburg – Am Freitag, den 3. September 2021 um 10 Uhr, übergibt der Kommandeur Unterstützung im Marinekommando, Konteradmiral Christoph Müller-Meinhardt (57), das Kommando der Marineschule Mürwik (MSM) von Flottillenadmiral Wilhelm Tobias Abry (53) an Flottillenadmiral Jens Nemeyer (58).

Auch wenn die Zeit von Flottillenadmiral Abry an der Spitze der Marineschule durch die Pandemie geprägt wurde, konnte er die Ausbildung in See nachhaltig stärken und die maritime Identität der Kadetten prägen – kurz gesagt: die Herzen aller Offiziere und Offizieranwärter blau färben. Abry verlässt die Offizierschule nach mehr als drei Jahren und wechselt nun als Unterabteilungsleiter Einsatz ins Marinekommando nach Rostock.

Flottillenadmiral Nemeyer trat 1984 an der Marineschule seinen Dienst bei der Marine an und hat anschließend seine Ausbildung zum Hubschrauberpiloten bei der Royal Navy durchlaufen. Später hat er als Staffelchef und Kommodore die Soldatinnen und Soldaten des Marinefliegergeschwaders 5 in Kiel geführt. In nationalen und internationalen Stäben hat er Einsätze der Marine, der Bundeswehr und der NATO begleitet und geführt. Die letzten zwei Jahre war er als Abteilungsleiter für die Personalführung der Offiziere zuständig.

„Kommandeur der Marineschule ist eine Traumverwendung für jeden Marineoffizier. Sowohl die Aufgabe als auch die Liegenschaft sind einzigartig. Ich bin daher sehr stolz und freue mich außerordentlich darauf, die Ausbildung und Erziehung des Führungsnachwuchses unserer im Einsatz bewährten Marine zukünftig verantworten zu dürfen“, so der künftige Kommandeur der MSM.



**MARINEKOMMANDO
PRESSE- UND
INFORMATIONSZENTRUM**

Kelmstraße 14
24944 Flensburg

Telefon: +49 (0) 461 3135 5090

WWW.MARINE.DE

MARINE

Hintergrundinformationen

Die Marineschule Mürwik ist die „Alma Mater“ der Offiziere und Offizieranwärter der Deutschen Marine. Die Offizierschule liegt an der Flensburger Förde, seit 1910 lernt hier, mit Unterbrechungen, der Führungsnachwuchs deutscher Seestreitkräfte sein Handwerk.

Auftrag der MSM ist die Ausbildung und Erziehung der Anwärterinnen und Anwärter zum Marineoffizier. Sie sollen sich als Entscheidungsträger und Menschenführer an Bord von Schiffen und Booten, bei den Marinefliegern und in den übrigen Verbänden der Marine sowohl im täglichen Dienst als auch im Einsatz bewähren können.

Das „Rote Schloss am Meer“ bietet dafür ein traditionelles, maritimes Umfeld, die Lehre an der Schule ist aber nach zeitgemäßen Lehrmethoden gestaltet. Die MSM verbindet moderne Erwachsenenbildung mit klassischen Elementen von Seefahrt und Technik. Die Kadetten erhalten hier ihre militärische Grundausbildung; Lehrbereiche der Schule sind zum Beispiel Vorgesetztenausbildung, Nautik und Seemannschaft sowie Recht. Das Angebot der MSM wird ergänzt durch die Offizier- und Fachlehrgänge bis hin zur spezialisierten Ausbildung der Flotte.

Zu den Ausbildungseinrichtungen der Schule gehört einerseits das Segelschulschiff „Gorch Fock“ und ein eigener Bootshafen, andererseits einer der modernsten Brückensimulatoren Europas und sogar ein Planetarium. Ein Wehrgeschichtliches Ausbildungszentrum ist Teil der MSM und übernimmt einen Großteil der Politischen Bildung an der Schule.

Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Termin **„Marineschule Mürwik: Kommandowechsel an der ‚Alma Mater‘ der Marineoffiziere“** eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

- Termin:** Freitag, den 3. September 2021. Eintreffen bis spätestens 9.30 Uhr.
Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich.
- Ort:** Marineschule Mürwik, Kelmstraße 14, 24944 Flensburg
(Anschrift/Adresse für Ihr Navigationsgerät)
- Programm:**
- | | |
|-----------|---|
| 9.50 Uhr | Gäste haben Plätze eingenommen, Antreten der Soldaten und des zivilen Personals |
| 10 Uhr | Militärisches Zeremoniell und Ansprachen |
| 10.30 Uhr | Ende der Veranstaltung und Empfang für geladene Gäste |
| 11.15 Uhr | Traditionelles „Abpullen“ des scheidenden Kommandeurs (Kommandeur wird von seinen Stabsoffizieren im Ruderboot aus dem Bootshafen gefahren) |
- Anmeldung:** Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem beiliegenden Anmeldeformular bis Donnerstag, den 2. September 2021, 12 Uhr, beim Presse- und per E-Mail zu akkreditieren. Nachmeldungen sind nicht möglich.
- Covid-19:** Einlass kann nur genesenen, geimpften oder getesteten (Ergebnis <24h) Personen gewährt werden. Ein entsprechender Nachweis ist mitzuführen.
- Nachfragen:** Tel.: +49 (0)461 3135 5090
E-Mail: msmoeffentlichkeitsarbeit@bundeswehr.org